

Protokollauszug der Schulpflegesitzung vom 21. November 2016

Zusatzlektionen Geografie für die 3. Oberstufe

Aufgrund eines Familienzuzugs nach Grüningen, befinden sich in der 3. Oberstufe nun 26 Schüler/innen. Die Lektion in Geografie wurde bis anhin jeweils in der Ganzklasse unterrichtet. Mit 26 Schüler/innen, in den Stufen Sek A bis C, wird es zunehmend schwierig, den verschiedenen Bedürfnissen gerecht zu werden. Damit die Gefahr von Unter- bzw. Überforderung im Unterricht verringert werden kann, wird die Klasse für die Geografie-Stunden in zwei Leistungsgruppen eingeteilt und getrennt beschult. Die Schulpflege bewilligt hierzu eine zusätzliche Wochenlektion in Geografie. Für die Schüler/innen ergeben sich hieraus keine Mehrstunden und keine zusätzlichen Zwischenstunden.

Renovation Dachlukarnen Zentral 1, Abrechnung

An ihrer Sitzung vom 07. Juni 2016 hat die Schulpflege die Vergabe des Auftrags für das Schleifen und Streichen der Dachlukarnen an Werner Coray, Malerei & Spritzwerk, Grüningen beschlossen. Während den Schulsommerferien sollten die Arbeiten ausgeführt werden.

Bei Beginn der Arbeiten wurde von Werner Coray festgestellt, dass das Holz der Dachgauben bereits Fäulnis aufzeigt und morsch ist. Das Holz brach, beim Versuch dieses zu schleifen, durch. Das Holz der Dachgauben musste deshalb ersetzt werden.

Für die Renovation (neu Schleifen und Streichen) der Dachlukarnen im Schulhaus Zentral 1 wurden im Budget 2016 CHF 22'000.- eingestellt. Die Kosten für das Ersetzen des Holzes der Dachgauben sind nicht budgetierte, gebundene Kosten.

Die Arbeiten wurden vor und während den Herbstferien von den Firmen Werner Coray, Malerei & Spritzwerk (Malerarbeiten), und Achermann Holzbau (Holzbauarbeiten) ausgeführt.

Insgesamt entstanden Kosten von CHF 20'737.05, was, trotz den unvorhergesehenen Holzarbeiten, eine Unterschreitung des Budgets von CHF 1'262.95 (5.7 %) ergibt.

Renovation Giebelfassade Singsaal Süd Zentral, Abrechnung

An ihrer Sitzung vom 28. Juni 2016 hat die Schulpflege die Vergabe des Auftrags für die Renovation der Giebelfassade Singsaal Süd Zentral an die Firma Franz Reinhardt AG, Gipsergeschäft, Grüt, beschlossen. Der Auftrag für das Stellen des Fassadengerüsts wurde an die Firma Lindauer Gerüstbau, Uster, vergeben.

Für die Renovation der Giebelfassade Singsaal Süd Zentral wurden im Budget 2016 CHF 15'000.- eingestellt. Die Kosten beruhen auf einer Schätzung des Architekturbüros Leuthold Partner AG von Juni 2015.

Die Arbeiten wurden während den Herbstferien 2016 von den Firmen Franz Reinhardt AG, Gipsergeschäft, Grüt, (Gipserarbeiten), Lindauer Gerüstbau, Uster, (Fassadengerüst) und Werner Coray, Malerei & Spritzwerk, Grüningen, ausgeführt.

Insgesamt entstanden Kosten von CHF 8'290.00, was eine Unterschreitung des Budgets von CHF 6'710.00 ergibt.

Schulraumerweiterung Aussergass – Bauherrenberatung Ausführungsphase

An der Urnenabstimmung vom 25. September 2016 ist vom Soverän der Ausführungskredit für die Schulraumerweiterung Aussergass in der Höhe von CHF 7,3 Mio. genehmigt worden.

Nachdem nun die Realisierung des Projekts genehmigt ist, will die Schulpflege die Bauausführung zügig weiterbearbeitet haben. Ziel soll sein, die Bauarbeiten bis am 18. August 2018 abgeschlossen zu haben.

Im Kostenvoranschlag des Ausführungskredits für den Neubau eines Schulgebäudes Aussergass ist, wie bereits beim Kostenvoranschlag des Projektierungskredits, der Beizug eines Bauherrenberaters vorgesehen. Dieser soll die Schulgemeinde während der Bauphase beraten und als Vertreter der Schule fungieren. Max Baur ist mit seiner Firma mxb architektur, Hombrechtikon, darauf spezialisiert, Bauherrenberatungen durchzuführen und hat die Schulgemeinde bereits beim ersten Projekt Mehrzweckhalle Aussergass und in der Planungsphase des bewilligten Bauvorhabens Aussergass 3 beraten.

Die Schulpflege erteilt den Auftrag an Max Bauer und bewilligt ein Kostendach von CHF 60'000.- inkl. MwSt. für die Ausführungsphase.

Öffnungszeiten der Schulverwaltung in den Schulferien

Die Öffnungszeiten der Schulverwaltung in den Schulferien waren in Grüningen bisher nicht speziell geregelt. In den Sommerferien wurde die Schulverwaltung jeweils für 2 Wochen geschlossen sowie zwischen Weihnachten und Neujahr. In den übrigen Schulferien war die Schulverwaltung zu den üblichen Bürozeiten besetzt.

Erfahrungsgemäss ist es während den Schulferien auf der Schulverwaltung sehr ruhig. Eltern und Kinder besuchen die Schulverwaltung generell nicht und rufen auch nur in Ausnahmefällen an. Auch andere Kundschaft wie Lehrpersonen, Gemeindeverwaltungsmitarbeitende oder andere Besucher wird nur sehr schwach verzeichnet.

Es ist ein Anliegen der Schulverwaltungsmitarbeiterinnen, während den Schulferien die Arbeitszeit flexibel gestalten zu können. Es kann Überzeit abgebaut und von der Jahresarbeitszeit profitiert werden. Sofern die Schulverwaltung besetzt ist, würden auch ausserhalb der Öffnungszeit die Telefone bedient und Kundschaft empfangen werden.

Die Öffnungszeiten während den Schulferien werden wie folgt festgelegt:

- Während 2 Wochen in den Sommerferien und während den Weihnachtsferien bleibt die Schulverwaltung geschlossen.
- In den restlichen Schulferienwochen ist die Schulverwaltung jeweils morgens geöffnet.

Weiter hat die Schulpflege

- Eine Kostengutsprache für die Psychotherapie eines Schülers gesprochen
- Die Entschädigung der kommunalen Angestellten ab 01. Januar 2017 festgelegt
- Die Arbeitszeit der kommunalen Angestellten über den Jahreswechsel 2016/2017 analog dem Beschluss des Regierungsrates festgelegt
- Einem Pensenabtausch in der Schulverwaltung zugestimmt
- Pensenänderungen bei zwei Klassenassistentinnen genehmigt
- Die MAB der Schulverwaltungsleitung abgenommen

23. November 2016 / JM